

Media Release

ANSPRECHPARTNER
St. Jude Medical GmbH
Astrid Tinnemans
Manager Public Relations
Helfmann-Park 7
65760 Eschborn

Tel. +49-6196-77 11 142
E-Mail: atinnemans@sjm.com

St. Jude Medical und Abbott verkaufen Teile ihrer Gefäßverschluss- und Elektrophysiologie-Geschäfte an die Terumo Corporation

- Die Vereinbarung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Abschluss der Übernahme von St. Jude Medical durch Abbott.
- Die Übernahme von St. Jude Medical durch Abbott wird voraussichtlich zum Jahresende abgeschlossen.

ABBOTT PARK, Ill. und ST. PAUL, Minn., 19. Oktober 2016 – Wie Abbott und St. Jude Medical, Inc. gestern bekannt gaben, wurde eine grundsätzliche Einigung zum Verkauf bestimmter Produkte an die Terumo Corporation erzielt.

Die Transaktion sieht einen Kaufpreis von etwa 1,12 Milliarden US-Dollar vor und unterliegt dem erfolgreichen Abschluss der Übernahme von St. Jude Medical durch Abbott sowie Genehmigungen der Kartellbehörden. Abbott, St. Jude Medical und Terumo sind an die Konditionen eines Exklusivvertrags gebunden.

Die Veräußerung soll als reine Bartransaktion durchgeführt werden und beinhaltet die von St. Jude Medical angebotenen Gefäßverschluss-Produkte Angio-Seal™ und Femoseal™ sowie Abbotts Vado® Steerable Sheath. Abbott behält seine Gefäßverschluss-Produktfamilie, bestehend aus dem Perclose ProGlide® Suture-Mediated Closure System, dem StarClose SE® Vascular Closure System und dem Prostar® XL Percutaneous Vascular Surgical System.

Nach der Übernahme von St. Jude Medical durch Abbott werden die fusionierten Unternehmen in nahezu allen Bereichen des Herz-Kreislauf-Markts am Wettbewerb teilnehmen und Spitzenplätze in Wachstumssegmenten wie Vorhofflimmern, strukturelle Herzkrankheiten und Herzinsuffizienz einnehmen und sich darüber hinaus im Wachstumsmarkt Neuromodulation führend positionieren.

Durch den Zusammenschluss entsteht ein kombiniertes Portfolio, das die notwendige Tiefe, Breite und Innovation aufweist, um Patienten bei der Wiederherstellung ihrer Gesundheit zu unterstützen, die Ausgaben der Kostenträger zu senken und Kunden einen klaren Mehrwert zu bieten.

Abbott geht davon aus, dass es etwaige Auswirkungen auf den bereinigten Gewinn pro Aktie infolge der Veräußerung dieser Geschäftsanteile an Terumo abmildern kann.

Über St. Jude Medical

St. Jude Medical ist ein weltweit führender Hersteller von medizinischen Geräten, der es sich zum Ziel gesetzt hat, bei der Behandlung einiger der teuersten Volkskrankheiten der Welt neue Wege zu gehen. Dazu entwickelt das Unternehmen kosteneffiziente medizinische Technologien, die für Patienten in aller Welt lebensrettend sind und die Lebensqualität verbessern. St. Jude Medical hat seine Geschäftszentrale in St. Paul, Minn. (USA).

Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 18.000 Mitarbeiter und ist in fünf zentralen Bereichen tätig: Herzinsuffizienz, Vorhofflimmern, Neuromodulation, klassisches Herzrhythmus-Management und Herz-Kreislauf-Krankheiten. Weitere Informationen finden Sie unter sjm.com, sjm.de oder folgen Sie uns auf Twitter @SJM_Media.

Über Abbott

Abbott ist ein global aufgestelltes Medizinunternehmen, das es sich zum Ziel gesetzt hat, das Leben der Menschen durch die Entwicklung von Produkten und Technologien in gesamten Healthcare-Spektrum zu verbessern. Mit seinem Portfolio aus führenden, wissenschaftsbasierten Produktangeboten in den Bereichen Diagnostik, Medizintechnik, Ernährung und generische Marken-Pharmazeutika dient Abbott Menschen in mehr als 150 Ländern und beschäftigt etwa 74.000 Mitarbeiter.

Besuchen Sie Abbott unter www.abbott.com und folgen Sie uns auf Twitter unter @AbbottNews.

Private Securities Litigation Reform Act von 1995

Warnhinweis zu in die Zukunft gerichteten Aussagen

Einige Angaben in dieser Pressemitteilung enthalten möglicherweise in die Zukunft gerichtete Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Abbott und St. Jude Medical weisen darauf hin, dass diese in die Zukunft gerichteten Aussagen Risiken und Unwägbarkeiten unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Ergebnissen abweichen, die in den in die Zukunft gerichteten Aussagen dargelegt werden. Hierzu gehört unter anderem die Fähigkeit der Parteien, die angedachte Transaktion mit Terumo und die Akquisition von St. Jude Medical durch Abbott rechtzeitig oder überhaupt durchzuführen, die Fähigkeit der Parteien, die zur Durchführung der angedachten Transaktion maßgeblichen Voraussetzungen zu erfüllen, ebenso die Fähigkeit, die erforderlichen zulassungsrechtlichen Genehmigungen fristgerecht oder überhaupt einzuholen, die Fähigkeit von Abbott, St. Jude Medical erfolgreich in seine Operationen zu integrieren, und die Fähigkeit von Abbott, seine Pläne, Prognosen und anderen Erwartungen im Hinblick auf das Geschäft von St. Jude Medical nach Abschluss der Transaktion zu implementieren und die erwarteten Synergien tatsächlich manifest werden zu lassen.

Wirtschaftliche, wettbewerbsrelevante, behördliche, technologische und andere Faktoren, die Auswirkungen auf die Betriebsabläufe bei Abbott und St. Jude Medical haben können, sind in Abschnitt 1A, „Risikofaktoren“, in den jeweiligen Jahresberichten von Abbott auf Formblatt 10-K gegenüber der Securities and Exchange Commission für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Fiskaljahr sowie in dem Quartalsbericht auf Formblatt 10-Q zum 30. Juni 2016 und in den jeweiligen Jahresberichten von St. Jude Medical auf Formblatt 10-K gegenüber der Securities and Exchange Commission für das am 2. Januar 2016 abgeschlossene Fiskaljahr dargelegt, und werden durch Verweis aufgenommen. Abbott und St. Jude Medical verpflichten sich in keiner Weise, Revisionen von in die Zukunft gerichteten Aussagen infolge nachgeordneter Ereignisse oder Entwicklungen öffentlich zu machen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Wichtige zusätzliche Informationen

In Verbindung mit der angedachten Transaktion hat Abbott eine Registrierungserklärung auf Formblatt S-4 eingereicht; hierzu gehört ein Dokument, das als Prospekt für Abbott und als Stimmrechtsvollmacht für St. Jude Medical dient (im Folgenden: „Stimmrechtsvollmacht/Prospekt“). Zudem werden beide Parteien weitere Dokumente im Hinblick auf die angedachte Transaktion bei der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC) einreichen.

Die Registrierungserklärung wurde am 26. September 2016 für wirksam erklärt, und die definitive Stimmrechtsvollmacht sowie der endgültige Prospekt wurden am oder um den 26. September 2016 per Post an alle zum 16. September 2016 registrierten Aktionäre von St. Jude Medical versandt.

Investoren und Wertpapierinhabern von St. Jude Medical wird dringend geraten, die gesamte Registrierungserklärung und das Dokument „Stimmrechtsvollmacht/Prospekt“ sowie andere diesbezügliche bei der SEC eingereichte Dokumente aufmerksam zu lesen, da wichtige Informationen in ihnen enthalten sind. Investoren und Wertpapierinhaber können die Registrierungserklärung und das Dokument „Stimmrechtsvollmacht/Prospekt“ wie nachstehend beschrieben von der SEC-Website oder von den Websites von Abbott bzw. St. Jude Medical kostenlos beziehen.

Die von Abbott bei der SEC eingereichten Dokumente stehen auf der Website von Abbott unter www.abbott.com oder auf der Website der SEC unter www.sec.gov kostenlos zur Verfügung. Die kostenlose Zusendung dieser Dokumente kann auch auf dem Postweg oder telefonisch bei Abbott angefordert werden. Postanschrift: Abbott Laboratories, 100 Abbott Park Road, Abbott Park, IL 60064-6400, Attention Investor Relations. Rufnummer für telefonische Anforderung: +1 224 667-8945.

Die von St. Jude Medical bei der SEC eingereichten Dokumente stehen auf der Website von St. Jude Medical unter www.sjm.com oder auf der Website der SEC unter www.sec.gov kostenlos zur Verfügung. Die kostenlose Zusendung dieser Dokumente kann auch auf dem Postweg oder telefonisch bei St. Jude Medical angefordert werden. Postanschrift: St. Jude Medical, One St. Jude Medical Drive, St. Paul, MN 55117, Attention: Investor Relations. Rufnummer für telefonische Anforderung: +1 651 756-4347.

Teilnehmer an der Einholung von Stimmrechtsvollmachten

St. Jude Medical, Abbott und bestimmte Direktoren, Vorstände und Mitarbeiter dieser Unternehmen können als Teilnehmer an der Einholung von Stimmrechtsvollmachten von Aktionären von St. Jude Medical in Verbindung mit der angedachten Transaktion betrachtet werden. Informationen hinsichtlich der Personen, die gemäß den Bestimmungen der SEC als Teilnehmer an der Einholung von Stimmrechtsvollmachten bei Aktionären von St. Jude Medical in Verbindung mit der angedachten Transaktion betrachtet werden können, einschließlich einer Beschreibung ihrer direkten oder indirekten Interessen, sei es durch Wertpapierbestände oder anderweitig, sind in der von St. Jude Medical am 26. September 2016 bei der SEC eingereichten definitiven Stimmrechtsvollmacht und in dem von Abbott am 26. September 2016 bei der SEC eingereichten endgültigen Prospekt dargelegt.

Informationen zu den Direktoren und Vorständen von Abbott und den von diesen gehaltenen Stammaktien von Abbott können der bereits am 18. März 2016 bei der SEC eingereichten definitiven Stimmrechtsvollmacht für die Aktionärsversammlung von Abbott im Jahr 2016 entnommen werden. Informationen zu den Direktoren und Vorständen von St. Jude Medical und den von diesen gehaltenen Stammaktien von St. Jude Medical können der am 26. September 2016 bei der SEC eingereichten definitiven Stimmrechtsvollmacht entnommen werden. Kostenlose Exemplare dieser Dokumente können wie vorstehend beschrieben bezogen werden.

Hinweis

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.